

Transport von Bienenvölkern

Arbeitsblatt

602

Weshalb?

- ☞ Kauf;
- ☞ Ablegerbildung;
- ☞ Trachtausnutzung wegen:
 - Nahrungsverbesserung (Gesundheit, Volksverstärkung);
 - andere Honigsorten gewinnen (bessere Vermarktung);
 - höherem Honigertrag? (Wirtschaftlichkeit überprüfen).

Was beachten?

- ☞ Einverständnis Grundstückseigentümer;
- ☞ gültiges Gesundheitszeugnis;
- ☞ ausreichende Entfernung zum alten Standort (mind. 2 km);
- ☞ zuständiges Veterinäramt und/oder Wanderwart (ev. Imkervereinsvorsitzenden) am neuen Standort benachrichtigen.
- ☞ Sperrgebiete beachten!
- ☞ Anschrift (groß) und Fotokopie von Gesundheitszeugnis am Stand wetterfest anbringen.

Womit? (Beuten u.a. Voraussetzungen)

- ☞ Stabile, bienendichte Kästen
- ☞ Ausreichende Belüftung (mindestens 300 cm², Drahtboden, Wandermaske, Lüftungsgittereinsatz, Oberlüftung)
- ☞ „Trommelraum“
- ☞ Wenig Einzelteile zum An- und Abmontieren, keine aufwändige Wandervorrichtungen.
- ☞ Feststehende Waben (Hoffmansseitenteile);
- ☞ möglichst Tragevorrichtung (Griffe);
- ☞ Aufstellmöglichkeit ohne aufwändige Vorbereitungen (z. B. Unterbau).

Wie? (Ablauf)

- ☞ Möglichst 2 Tage vorher keine Volksbearbeitung, möglichst kein frischer Nektar eingetragen oder honigfeuchte Waben.
- ☞ „Bienenbärte“ mit wenig Rauch bzw. mit wenig feinzerstäubtem Wasser in Kasten treiben.
- ☞ In flugloser Zeit verschließen,
Lüftung öffnen! ⇒ Gefahr des Verbrausen!!
- ☞ Starken Völkern Trommelraum geben (leere Zarge, hoher Boden).
- ☞ Kühlung durch Fahrtwind gewährleisten.
- ☞ Transport in der fluglosen Tageszeit (frühmorgens, nachts).

Bei langem Transport (mehrere Stunden) und starken Völkern vorsorglich ca. 1 Liter Wasser einsprühen.

Wohin? (Standort)

- ☞ Anforderungen an Standort (Klima, Anfahrbbarkeit u.a.)
→ siehe Arbeitsblatt Nr. 202, 903;
- ☞ Überbesatz vermeiden;
- ☞ bei Trachtwanderung:
 - Möglichst nahe an die Trachtfläche (ca. 100 bis 300 m),
 - Abstand zu ansässigen Imkern einhalten,
 - Abstand zu Wanderwegen u.a.
- ☞ Gesundheitszeugnis abgeben (Veterinäramt, BSV oder Wanderwart) und Kopie mit von weitem lesbarer Anschrift am Stand befestigen.
- ☞ Nach Aufstellung ⇒ **Fluglöcher öffnen!**

Was noch? (Notfälle, Pannen)

Vorherige Planung und Vorbereitung vermeidet unnötige Improvisationskunst und sparen Nerven!

- ☞ Bei kurzem Halt (ca. $\frac{1}{2}$ Stunde) und kleinen Pannen kann bei ausreichender Lüftung auch bei etwas wärmeren Temperaturen angehalten werden.
- ☞ Bei darüber hinausgehendem Aufenthalt muss die Lüftung unbedingt kontrolliert und eventuell Wasser in die Völker eingesprüht werden.
- ☞ Bei längerem Aufenthalt (Dauerstau Autobahn, größere, nicht behebbare Panne, Unfall) müssen die Völker abseits (mindestens 50 m Abstand) aufgestellt und geöffnet werden.

„Wanderkiste“ (Checkliste von eventuell benötigten Materialien)

Transport

- ☐ Gefüllter Tank
- ☐ betriebsbereites Auto
- ☐ (Power-Pack, Autobatterieladung) / Überbrückungskabel
- ☐ Abschleppseil
- ☐ Warnweste / Verbandskasten
- ☐ Reifendruck, Beleuchtung?
- ☐ Navi und Karte (Straße / topographisch)
- ☐ Transportkarre
- ☐ Rampe
- ☐ Transporttrage
- ☐ Stirnlampe(n)
- ☐ Ersatzbirnen, -batterien
- ☐ Halogenstrahler

Ladung

- ☐ Wandergurte für Kästen
- ☐ Zurrgurte für Ladung ggf. Antirutsch-Pads
- ☐ Fluglochverschluss (Schaumstoffstreifen)
- ☐ Notverschluss:
 - Zeitung, -„Panzer“-Band
 - Schnur, - Nägel, - Hammer,
 - Draht - Zange, Schrauben, - Akkuschrauber mit Bit's,

Kommunikation

- ☐ Eigentümer / (Jagd-) Pächter verständigt?
- ☐ Telefonnummern dabei und eingespeichert?
- ☐ Mobiltelefon, aufgeladen (Funknetz?)

- ☐ Schreibzeug (Stift, Notizbuch) für Nachrichten
- ☐ Gesundheitsbescheinigung (Kopie) und Adresse in zugeklebter Sichthülle oder laminiert
- ☐ Reißnägeln für Adresse
- ☐ Abgabe Gesundheitsbescheinigung am Veterinäramt

Kleidung / Schutz

- ☐ Imkerschutzkleidung (für alle)
- ☐ Arbeitsschuhe mit hohem Schaft und Zehenschutz
- ☐ Regenkleidung / Gummistiefel
- ☐ Zeckenzange
- ☐ Calciumpräparat und Trinkwasser
- ☐ Stichsalbe
- ☐ Imbiss und (koffeinhaltige) Getränke

Arbeitswerkzeug

- ☐ Stockmeisel
- ☐ Abkehrbesen (mehrere)
- ☐ Raucher / Rauchzeug
- ☐ Feuerzeug und Steichhölzer
- ☐ Wassersprüher / Druckpumpe
- ☐ Wasserkarister (mindestens 5, besser 10 L)
- ☐ Klappspaten oder Wiedehopfhäue
- ☐ Astsäge und / oder -schere
- ☐ Wasserwaage
- ☐ (Motor-) Sense